

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 16 (1938)
Heft: 12

Nachruf: Arnold Stephani
Autor: Külling, R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

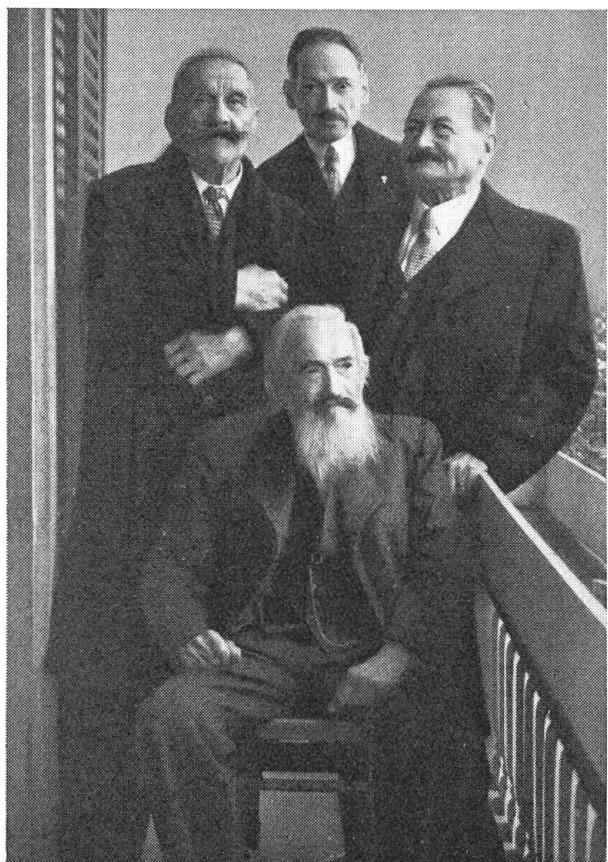
wiederholte sich alle Viertelstunden etwa 3—4mal; in der Zwischenzeit Wohlbefinden. Später bei allen heftiger Durchfall. Dann normale Nacht; am nächsten Tage wohl, guter Appetit. — Es handelte sich also jedenfalls um *P. xanthoderma*, den *Gelbfleckigen Champignon*.

Bemerkungen des Referenten: Es wird gesagt, dass ausser *Psalliota xanthoderma* auch *campestris* resp. *arvensis* unter Umständen den

unangenehmen Geruch besitzen und belästigen können. — Ferner bezweifelt Roger Heim (5) die sonst allgemein angenommene und neuerdings von Barbier bestätigte uneingeschränkte Geniessbarkeit von *Tricholoma cnista* Quél. (*Melanolensa evenosa* Socc.), da die Art einen scharfen Geschmack aufweise. Es könnte sich aber um abweichende Bestimmung handeln.

(Schluss folgt.)

Arnold Stephani †.



Wir setzen die Mitglieder des Schweizerischen Vereins für Pilzkunde und insbesondere diejenigen der Sektion Bern in Kenntnis, dass unser Ehrenmitglied Arnold Stephani in seinem 91. Altersjahr Freitag den 11. November 1938 von uns geschieden ist.

Arnold Stephani war Mitbegründer des Vereins Bern und ein ganz hervorragender Kenner unserer Pilze. Wir alle sahen ihn immer gern in unserer Mitte, denn er war für uns

jungen Verein eine ausnehmend starke Stütze. Wer das Vergnügen hatte, mit dem ehrwürdigen, freundlichen und leutseligen Herrn zu verkehren, wie es dem Unterzeichneten vergönnt war, musste ihn achten und lieben. Sein ganzes Wesen war auf Herzensgüte, Liebe und Treue eingestellt.

Stephani war viele Jahre Beamter der Schweizerischen Landestopographie. Nach seiner Pensionierung zog er mit seiner Familie nach Muri bei Bern. Aus diesem Grunde und wohl auch wegen seines vorgesetzten Alters, sahen wir ihn seltener in unserer Gesellschaft. Aber wenn er ab und zu eines der älteren, ihm bekannten Mitglieder antraf, so erkundigte er sich immer nach dem Wohlergehen unseres Vereins.

Einmal begegneten wir uns in der Bundesstadt. Beim Abschied drückte er mir 5 Franken in die Hand, indem er sagte: Der Verein wird wohl brauchen können.

Diesen Sommer äusserte er mehrmals den Wunsch, seine ältern Pilzkameraden und Mitbegründer bei sich sehen und sprechen zu können.

Diesem Wunsche gerne entsprechend, wanderten denn unser drei Mann Sonntag den 23. Oktober an einem herrlichen, wundervollen Herbsttag nach dem nahen Muri. Hatte unser geliebter Kamerad wohl eine Vorahnung von seinem nahen Tode?

Bei unserer Begrüssung sahen wir ihm die

Freude aus den Augen leuchten und bald waren wir in einem regen, unterhaltenden Gespräch, das wohl eine Stunde dauerte.

Sein Sohn, der Bankbeamter ist, hatte die Liebenswürdigkeit, das vierblättrige Kleeblatt in verschiedenen Stellungen zu photographieren. Herr Stephani begleitete uns noch auf den Heimweg.

Das Andenken dieses liebenvollen, edlen Menschen wird bei allen, die ihn näher kannten in ehrender Erinnerung bleiben.

Seinen Hinterbliebenen sprechen wir an dieser Stelle unsere aufrichtige Teilnahme aus.

Ruhe sanft, du lieber Freund und Pilzkamerad! Im Namen des Pilzvereins Bern:

R. Külling.

Weihnachtsbücher

Mitglieder, schenkt Freunden und Bekannten ein gutes Pilzbuch

Sie beziehen solche vorteilhaft von unserem Verbandskassier, Herrn Alex. Emch, Verwalter in Solothurn. Bestellungen gefl. sofort aufgeben.

VEREINSMITTEILUNGEN

sind bis zum 3. des Monates an den Verlag einzusenden.

Bitte, bei Adressänderungen die neue Adresse mit Angabe der bisherigen Herrn Ernst Minder, Wagenführer, Zuchwil (Solothurn), zu melden.

BAAR

Ab Samstag, den 3. Dezember 1938, «Einführung in die Systematik der Pilze». Der Kurs umfasst zirka 6–7 Abende. Ort und Datum bitte jeweilen im «Baareranzeiger» beachten. Habersaat, Papier und Bleistift mitbringen. Vollzähligen Aufmarsch erwartet
Der Vorstand.

BURGDORF

Wir machen unsere Mitglieder auf folgende Anlässe aufmerksam :

Hauptversammlung: Samstag, den 7. Januar 1939, um 20 Uhr, im Lokal zur «Hofstatt». Wichtige Traktanden wie Neuwahl des Vorstandes und Statutenrevision erfordern starke Beteiligung.

Familienabend. Derselbe findet am 4. Februar 1939 im «Kasino» statt. Wir ersuchen unsere Mitglieder, diesen Abend schon jetzt zu reservieren.

Bibliothek. Wir ersuchen sämtliche Mitglieder, die noch im Besitz von Büchern sind, dieselben bis am 20. Dezember 1938 dem Bibliothekar abzugeben, zwecks Inventaraufnahme.

Rechnungsprüfung und Vorstandssitzung. Mittwoch, den 28. Dezember 1938, im Restaurant «Frohsinn», 20 Uhr.
Der Vorstand.

CHUR UND UMGEBUNG

Die **Monatsversammlung** im Monat Dezember fällt aus. Der Systematikkurs beginnt am 3. Januar 1939, abends 8 Uhr, im Hotel «Schweizerhaus». Alles weitere wird daselbst mitgeteilt.

Der Vorstand.

HORGEN UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Montag, den 19. Dezember 1938, 20 Uhr, im Restaurant «du Lac».

Die Monatsversammlung findet ausnahmsweise am 19. Dezember 1938 statt. Unsere Generalversammlung ist auf den 4. Februar 1939 festgesetzt worden.

Mitglieder oder Angehörige, welche im anschliessenden gemütlichen Teil mitwirken möchten (Gesang, Theater, Couplets), können sich anmelden bei unserem Präsidenten, J. Schneebeli, oder Fritz Biedermann, Zugerstrasse 65, und E. Kopp, Zugerstrasse 12.

Freiwillige Gaben in natura oder bar zur Belebung des gemütlichen Teils werden dankbar entgegengenommen und können bei unserem Mitglied E. Kopp, Hutgeschäft, abgegeben werden.
Der Vorstand.